

I. Grammatik

1. Ich (1) Pilot werden, aber ich (2) Medizin studieren. (Präteritum)

- A) (1) möchte, (2) musste B) (1) wollte, (2) musste
 C) (1) möchte, (2) müsste D) (1) will, (2) konnte

2. Der Polizist hilft (1) Präsident(2)... .

- A) (1) den, (2) — B) (1) dem, (2) -en C) (1) der, (2) — D) (1) dem, (2) -s

3. - besuchst du?

- Meine Großeltern.

- A) Wer B) Wie C) Wen D) Wem

4. Die Schüler hören

- A) die Lehrerin an B) die Lehrerin zu C) der Lehrerin zu D) dem Lehrer zu

5. Was passt?

...schweren/ ...zahlen/ ...anstanden

- A) ent- B) zu- C) be- D) ver-

6. Jetzt habe ich keine Zeit. Ich bin Eile!

- A) an B) nach C) zu D) in

7. Der Mount Everest ist Berg der Erde.

- A) der höchste B) die höchste C) der hochste D) das höchste

8. Die Erdbeeren schmecken gut.

- A) den Kindern B) dem Kind C) uns D) meiner Tochter

9. Geh bitte jetzt weg, du nicht zu spät kommst!

- A) aber B) dass C) ob D) sonst

10. Meine Mathelehrerin bittet oft Ruhe.

- A) an die B) um C) für der D) nach das

11. Was ist richtig?

- A) zu Jahresbeginn B) am Anfang des Jahres
 C) um Mitternacht D) in der Silvester

12. Ich möchte (1) bei (2) bedanken.

- A) (1) sich, (2) Sie B) (1) mich, (2) Sie C) (1) mich, (2) Ihnen D) (1) mich, (2) euch

13. Haben Sie Moment Zeit?

- A) keine B) einen C) den D) kein

II. Kommunikation und Wortschatz

14. Thomas hat Tomaten auf den Augen.

- A) Er ist blind. B) Er sieht das nicht.
 C) Er macht einen Salat und braucht Tomaten. D) Er hat geweint und hat jetzt rote Augen.

15. Was passt? Wähle!

Jetzt reicht es mir!

A)



B)



C)



D)



16. -

- Nicht gut. Ich habe Halsschmerzen.

A) Was wünschen Sie?

B) Wie fühlst du dich?

C) Worauf freust du dich?

D) Wie war's in der Schule?

17. Ich habe leider nicht gewonnen, sondern

A) vergessen

B) verloren

C) verbracht

D) gesagt

18. Kannst du mir bitte ein Stück Kuchen

A) reichen

B) bestellen

C) decken

D) ernähren

19. Einem geschenkten Gaul schaut man nicht ins Maul bedeutet:

A) es ist unhöflich, ein erhaltenes Geschenk kritisieren

B) wenn du erfolgreich sein willst, musst du etwas dafür tun

C) Essen in absoluter Dunkelheit schmecken

D) wenn du schlank sein willst, musst du dich mit Diät quälen

20. Mein Onkel arbeitet am Fließband, also

A) in einem Restaurant

B) in einer Fabrik

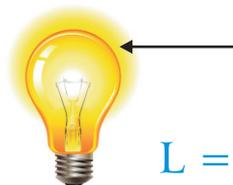
C) in der Schule

D) in der Pizzeria

21. Mein Freund hat sein wahres gezeigt.



~~ld~~



L = s

A) Bauch

B) Gesicht

C) Genossen

D) Geschäft

22. Es hat geklingelt. Was machst du?

A) Ich gehe ins Geschäft und kaufe ein Geschenk.

B) Ich gebe Blumen.

C) Ich gehe an die Haustür.

D) Ich leihe ein Buch aus.

III. Leseverstehen

Chaos

Die Mutter schimpft: „In deinem Zimmer herrscht wieder 1) absolute Chaos!“ „Meinst du mit Chaos das Durcheinander?“, fragt ihr Sohn. Auch auf den Straßen 2) manchmal ein Durcheinander. Das ist dann ein Verkehrschaos. 3) einem Orkan kann es chaotisch aussehen: Überall liegen dann weggerissene Äste, zerbrochene Dachziegel, zerfetzte Sonnenschirme und zerschlagene Blumentöpfe herum.

<https://www.deutschsalfremdsprache.ch>

23. Ergänze!

Die Mutter schimpft: „In deinem Zimmer herrscht wieder 1) absolute Chaos!“

A) der

B) die

C) das

D) ein

24. Ergänze!

Auch auf den Straßen 2) manchmal ein Durcheinander.

A) sind

B) gibt

C) herrscht

D) macht

25. Ergänze!

3) einem Orkan kann es chaotisch aussehen: (...).

A) Vor

B) Bis

C) Ab

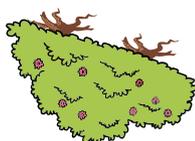
D) Nach

26. Wähle zerbrochene Dachziegel!

A)



B)



C)



D)

